



Polizeirevier Jerichower Land

Polizeimeldungen

Berichtszeitraum vom 15.02.2022 bis 16.02.2022

Tageswohnungseinbruch

Genthin, Ortsteil Mützel, Mützeler Weg, 15.02.2022, 16:35 Uhr

In der Tatzeit vom 14.02.2022, 19:00 Uhr bis 15.02.2022, 16:35 Uhr drangen unbekannte Täter gewaltsam in ein Einfamilienhaus ein.

Durch zerschlagen einer Scheibe eines Fensters gelangten die Täter in das Haus. Im Anschluss wurde das gesamte Haus durchsucht. Ein Safe, Bargeld, Sparbuch und Sammelmünzen wurden entwendet. Die Polizei sicherte Spuren und die Kriminalpolizei hat die Ermittlungen übernommen

Wer hat im angegebenen Tatzeitraum verdächtige Beobachtungen gemacht oder kann Angaben zu möglichen Tätern machen? Hinweise erbittet die Polizei unter der Telefonnummer 03921/920-0.

Zeugenaufruf Tierquälerei

Genthin, Friedhofstraße

Durch eine Zeugin wurde der Polizei am 27.12.2021 bekannt, dass bisher unbekannte im Bereich des Rodelbergs, vermutlich am Vorabend, eine Feuertonne betrieben. Innerhalb der Feuertonne befand sich ein Tierkadaver. Dabei handelte es sich augenscheinlich um eine Katze. Die Auffindesituation und die vor Ort befindlichen Spuren lassen den Verdacht zu, dass die Katze lebend angezündet und im Laufe der Tierquälerei in die Feuertonne geworfen wurde. Durch Abdecken der Feuertonne am Entkommen gehindert wurde, bis sie schließlich verstarb. Zum Tatzeitpunkt (ersten Weihnachtsfeiertag) hatte es geschneit. Es ist davon auszugehen, dass sich Personen am Rodelberg befunden haben. Hat jemand die Personen gesehen, die die Feuertonne betrieben haben?

Zeugen, die verdächtige Beobachtungen gemacht haben oder die sachdienlichen Hinweise zu tatverdächtigen Personen

geben können, werden gebeten, sich bei der Polizei unter 03921/920-0 zu melden.

Sachbeschädigung am PKW

Burg, Martin-Luther-Straße, 15.02.2022, 15:14 Uhr

Ein 80-jähriger Mann meldet eine Sachbeschädigung an seinem PKW Ford, Kuga. Der Mann zeigt an, dass er sein Fahrzeug am 15.02.2022 um 09:30 Uhr am Tatort an der Straße ab parkte. Als dieser um 15:10 Uhr zurück zu seinem Fahrzeug kam, stellte er einen tiefen Kratzer an der gesamten Fahrerseite seines Fahrzeuges fest. Dieser stammt augenscheinlich aus einer mutwilligen Tat, durch einen spitzen Gegenstand.

Der Tatort wurde durch die Polizei vor Ort fotografisch gesichert und eine Strafanzeige wegen Sachbeschädigung aufgenommen, die Kriminalpolizei ermittelt.

Geschwindigkeitskontrollen

Genthin, Ortsteil Wiechenberg, B1, 15.02.2022, 13:30 Uhr - 19:30 Uhr

Überhöhte Geschwindigkeit zählt zu den Hauptunfallursachen und führt immer wieder zu schweren Unfallfolgen. Um die Verkehrssicherheit weiter zu erhöhen überwachte die Polizei am gestrigen Tag die Geschwindigkeit auf der B1 in Höhe der Ortslage Wiechenberg, mittels einem zivilen Messfahrzeug. In insgesamt 10 Fällen wurden dabei Überschreitungen der zulässigen Höchstgeschwindigkeit festgestellt, die an dieser Stelle 70 km/h beträgt. Der schnellste Fahrzeugführer wurde mit 113 km/h gemessen und muß mit einem Bußgeld von 200 Euro rechnen.

Im Auftrag

PHM Eismann

Impressum: Polizeiinspektion Stendal, Polizeirevier Jerichower Land, Beauftragter für Pressearbeit, Bahnhofstraße 29 b
39288 Burg, Tel: +49 3921 920 198 Fax: +49 3921 920 305 Mail: za.prev-jl@polizei.sachsen-anhalt.de